

Am Solimões, revisited I



Unser Kochgeschirr samt [Benzinofen](#) im „Hotel“zimmer in Manaus (Brasilien).

10.12.1981 Wir erreichen Manaus in der Nacht. Wir machen uns früh auf zum Hotel Fortaleza, das mittlerweile 700 kostet [[ich war 1980 schon einmal in Manaus – vielleicht das in der [Rua Saldanha Marinho N°321](#); in meinem älteren Reisetagebuch steht aber die [Rua dos Barés](#) – dort habe ich kein Hotel

Fortaleza gefunden]. (...)

Am nächsten Tag hat das Studentenhotel, wo fast alle anderen (die gestern schon weiter nach Santarem/Belem gefahren sind) übernachteten, keine Plätze für Frauen, dafür aber „Mensaessen“ für 200.

Salesianer-Museum [[Museu do Índio](#)] typisch für paternalistische Art der „Indianerbehandlung“ in Brasilien: Statistiken, wie viele zur „[salesianischen](#) Familie“ gehören und wie viele noch im „primitiven Stadium“ verharren. (...) auf den Fotos sind alle sittsam gekleidet, besonders schlimm die Jubelbilder über die „Integration“ – stramm stehende Schulkinder vor Militärmaschinen. Ein kleines Modell: „Wie richte ich eine Mission ein“.

Mich beeindruckten nur die Krüge und die Waffen. Sie tranken fermentierten Alkohol und Kokosmilch. [Fortsetzung morgen]